

Wir sind eine der jüngsten Universitäten Deutschlands und denken in Möglichkeiten statt in Grenzen. Mitten in der Ruhrmetropole entwickeln wir an 11 Fakultäten Ideen mit Zukunft. Wir sind stark in Forschung und Lehre, leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für eine Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken

An der Universität Duisburg-Essen sind in der **Fakultät für Bildungswissenschaften** zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

1. Universitätsprofessur (Bes.-Gr. W 2) für „Allgemeine Erziehungswissenschaft mit Berücksichtigung der Genderperspektiven“

Der/Die zukünftige Stelleninhaber/in soll im Fach Erziehungswissenschaft die Allgemeine Erziehungswissenschaft mit der Berücksichtigung der Genderperspektiven in Forschung und Lehre vertreten. Dies setzt voraus, dass der Kandidat/die Kandidatin mindestens in einem der Felder:

- Theorie der Bildung und Erziehung
- Empirische Forschung zu Bildungsprozessen im Lebenslauf
- Pädagogische Anthropologie
- Erziehungswissenschaftlich fundierte Wissenschaftsforschung einschlägig ausgewiesen ist.

Die Lehre ist vorrangig zu erbringen für den MA „Erwachsenenbildung/Weiterbildung“ sowie den BA „Erziehungswissenschaft“. Die Mitwirkung an der Weiterentwicklung von Studiengängen und in der akademischen Selbstverwaltung wird erwartet.

Erwartet werden Veröffentlichungen in hochrangigen, referierten Publikationsorganen sowie der ausgeschriebenen Position angemessene Erfahrungen bei der Durchführung selbst eingeworbener, kompetitiver Drittmittelprojekte, vorzugsweise DFG-gefördeter Projekte.

Es handelt sich um eine Professur im Rahmen des Netzwerks Frauen- und Geschlechterforschung NRW. Daher wird ein Engagement im Netzwerk Frauen- und Geschlechterforschung erwartet. Wünschenswert ist ebenso ein Engagement in der zentralen wissenschaftlichen Einrichtung der Universität, dem Essener Kolleg für Geschlechterforschung.

2. Universitätsprofessur (Bes.-Gr. W 2) für „Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung von migrations- und geschlechts-spezifischen Bildungsprozessen“

Der/Die Stelleninhaber/in vertritt das Fach Erziehungswissenschaft in dem genannten Schwerpunkt. Es werden innovative Beiträge an der Schnittstelle von interkultureller Bildung und Geschlechterforschung erwartet. Die Lehrleistungen sind vornehmlich im bildungswissenschaftlichen Studium der Lehrämter zu erbringen. Dabei soll der/die Bewerber/in zur Qualitätsentwicklung der Lehrerbildung beitragen.

Erwartet werden Veröffentlichungen in hochrangigen, referierten Publikationsorganen sowie der ausgeschriebenen Position angemessene Erfahrungen bei der Durchführung selbst eingeworbener, kompetitiver Drittmittelprojekte, vorzugsweise DFG-gefördeter Projekte.

Es handelt sich um eine Professur im Rahmen des Netzwerks Frauen- und Geschlechterforschung NRW. Daher wird ein Engagement im Netzwerk Frauen- und Geschlechterforschung erwartet. Wünschenswert ist ebenso ein Engagement in den zentralen wissenschaftlichen Einrichtungen der Universität, dem Essener Kolleg für Geschlechterforschung und dem Interdisziplinären Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (InZentIM).

Für beide Stellen gilt:

Die Universität Duisburg-Essen legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Didaktische Vorstellungen zur Lehre – auch unter Berücksichtigung des Profils der Universität Duisburg-Essen – sind darzulegen.

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 36 Hochschulgesetz NRW.

Die Universität Duisburg-Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (<https://www.uni-due.de/diversity>). Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Unterlagen zum wissenschaftlichen und beruflichen Werdegang, Zeugniskopien, Darstellung des eigenen Forschungsprofils und der sich daraus ergebenden Perspektiven an der Universität Duisburg-Essen, Angaben über eingeworbene Drittmittel, Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung sowie zur bisherigen Lehrtätigkeit und zum Lehrkonzept) unter Angabe der jeweiligen Professur sind innerhalb eines Monats nach Erscheinen der Anzeige zu richten an den **Dekan der Fakultät für Bildungswissenschaften der Universität Duisburg-Essen, Herrn Univ.-Prof. Dr. Horst Bossong, dekanat@bildungswissenschaften.uni-due.de**.

Weitere Informationen zu den Stellen, deren Einbettung in die Universität Duisburg-Essen sowie in die Fakultät für Bildungswissenschaften finden Sie unter: <https://www.uni-due.de/biwi/stellenausschreibungen>

www.uni-due.de

